

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 41

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatsschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 14. Okt. 1910. || Nr. 41 || 17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Dr. Rector Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder
diglich und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Grußsendungen sind an letzteren, als den Chefs. Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Zugern.

Abonnement:

Ercheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozuglage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Schulgeschichtliche Notizen aus Wil (St.-G.) — Würdigung treuer Diener sc. — Sprech-
saal. — Der totale Misserfolg des Kerschensteinerschen Schulsystems. — Nochmals Lehrer-Er-
ziehungen. — St. Gallen und die Rekrutierprüfungen. — Achtung. — Aus Kantonen. — Kranken-
lasse. — Briefkosten der Redaktion. — Inserate.

Schulgeschichtliche Notizen aus Wil (St. Gallen).

Im Laufe der Jahre hat Schreiber dieser Zeilen eine Reihe
schulgeschichtlicher Notizen aus dem alten Wil gesammelt, die auch
für einen weiteren Leserkreis nicht ohne Interesse sein dürften. Die-
selben finden sich zerstreut in Sainer's „Chronik von Wil“ (die aber
nur bis zur Reformationszeit reicht), in den Ratsprotokollen und in
verschiedenen handschriftlichen Wiler Chroniken, von denen diejenige
des Gustav J. Georg Kienberger, die ums Jahr 1740 geschrieben
wurde und sich zur Zeit im Archiv der Bürgergemeinde Wil befindet,
die wichtigste ist.

Den ersten Spuren des Schulwesens begegnen wir zu Wil
schon in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts, wo uns in einer
Urkunde vom 29. März 1269 ein „Petrus rector scolarum in Wile“
entgegentritt. Im folgenden Jahre erscheint Burkard Thüringer von
Dornbūcen (Dornbirn?) als „schulmeister“. Er muß ein tüchtiger